

TVU 60^{plus}

Wir trauern um
Veteran Max Hinder †
 10.9.1932 – 31.5.2015

Bei seinem letzten Besuch beim TVU 60plus, an der Jahresversammlung Ende März dieses Jahres, tönte er nicht mehr sehr optimistisch, was die Heilungs-Chancen seines vor etwa zwei Jahren ausgebrochenen Krebsleidens betraf. So bedeutete die Nachricht, dass Veteran Max Hinder am 31. Mai 2015 gestorben war, zwar einen Schock, aber sie traf seine Bekannten nicht unvorbereitet. Die TVU-Familie entbietet seiner schwergeprüften Frau Heidi und den beiden Söhnen mit ihren Familien ihr tief empfundenes Beileid in einer schweren Zeit.

Max war aus der Sicht des TVU eigentlich ein „Kurz-Besucher“, denn er kam Ende der Vierzigerjahre des vergangenen Jahrhunderts zum TVU, weil er in Wipkingen wohnte und unser Verein in Sachen Leichtathletik in Zürich eben eine der ersten Adressen war. Seine sportlichen Spuren, die publizistisch belegt sind, reichen vom Jahr 1951, wo er Mitglied der starken Quer durch Zürich-Mannschaft war (siehe Foto unten) bis zum Jahre 1954, wo er wieder als Mitglied der damals siegreichen Mannschaft als der Läufer herausgehoben



Max Hinder (vorne links)

wurde, der auf seiner Strecke die Vorentscheidung zum Sieg herbeigeführt hatte. Dazwischen liegen Wettkämpfe bei kantonalen Mehrkämpfen mit Olivenlaubkrönungen sowie verschiedene Resultate auf seiner Spezialstrecke, den 800 m. Weil in seiner Generation im TVU eine grosse Zahl von absoluten Spitzenklasse-Läufern vorhanden war, gingen seine Resultate bei uns gerne einmal unter.



Nach der Schule und der absolvierten Lehre als Maschinenschlosser zog es Max für ein Jahr ins Welschland, und als er zurückkam, fasste er eine Laufbahn als Polizist ins Auge, und die Aufnahme in die Polizei-Aspirantenschule der Stadtpolizei Zürich bedeutete gleichzeitig das Ende seiner leichtathletischen Aspirationen, denn bei einem so unregelmässigen Dienst, war für ein geregeltes Training keine Zeit mehr, besonders nach seiner Beförderung zum Detektiv und Kriminalbeamten. Er wechselte den Verein und trat dem Turnverein der Zürcher Stadtpolizei bei, einem traditionellen TVU-Rivalen in der ersten Stärkeklasse an den Turnfesten.

Mit dem TVU kam Max erst lange nach seiner Pensionierung wieder in Kontakt, als er 2004 auf den Rat eines ehemaligen LA-Kollegen hin bei den TVU-Veteranen Anschluss suchte. Da fühlte er sich unter seinen alten Kameraden wohl und war für die letzten zehn Jahre seines Lebens wieder ein regelmässiger Gast bei unseren Anlässen. Max wird uns mit seiner stillen und freundlichen Art in Zukunft fehlen.

P.T.